

**Gemeinde Neuried**  
Ortsteil Altenheim

**SATZUNG**  
**über die 2. Änderung des Bebauungsplans „Oberfeld“, Neuried-Altenheim**  
**im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB**

Nach §§ 10 und 13 des Baugesetzbuchs (BauGB), § 74 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) jeweils in der heute gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Neuried am 13.12.2017 die 2. Änderung des Bebauungsplans „Oberfeld“ als Satzung beschlossen.

**§ 1**  
**Gegenstand der Änderung**

Gegenstand der Änderung des Bebauungsplans sind die Bebauungsvorschriften vom 06.08.2012, zuletzt geändert durch Satzung vom 09.12.2013 (in Kraft getreten am 17.01.2014).

**§ 2**  
**Bestandteile der Bebauungsplanänderung**

Änderung der Bebauungsvorschriften durch Deckblatt vom 01.12.2016.

Die Begründung ist der Satzung beigelegt, ohne deren Bestandteil zu sein.

**§ 3**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Neuried, den 14.12.2017

  
Fischer  
Bürgermeister



**Gemeinde Neuried**  
Ortsteil Altenheim

**2. Änderung des Bebauungsplans „Oberfeld“**

**Bebauungsvorschriften**

**Deckblatt vom 01.12.2016**

Die textlichen Festsetzungen vom 06.08.2012 in der durch Satzung vom 09.12.2013 (in Kraft getreten am 17.01.2014) geänderten Fassung werden wie folgt geändert:

In Teil A (Planungsrechtliche Festsetzungen) entfällt im Text unter Nr. 4.2 das Wort „**Carports**“

Neuried, den 14.12.2017

Fischer  
Bürgermeister



**Gemeinde Neuried**  
Ortsteil Altenheim

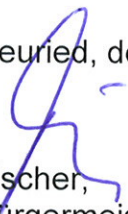
**Begründung zur 2. Änderung des Bebauungsplans „Oberfeld“**

Der Änderung war ein Antrag auf Befreiung des Stauraumes vor einem geplanten Carport vorausgegangen mit der Begründung, der Stauraum würde weitere versiegelte Fläche nach sich ziehen.

Das Grundstück ist seit längerem bebaut und die Außenbereichsflächen angelegt.

Die Änderung wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB durchgeführt. Die in § 13 Abs. 1 BauGB genannten Voraussetzungen sind erfüllt. Auf eine Umweltprüfung wird verzichtet.

Neuried, den 14.12.2017



Fischer,  
Bürgermeister